

Erstmals ein Musiklager im Tessin

Das beliebte Musiklager (Mula) der Musikschule Volketswil hat in diesem Herbst zum ersten Mal im Tessin stattgefunden: vom 9. bis zum 15. Oktober.

Mit zwei grossen Reisebussen ging die Fahrt am Sonntagmorgen, 9. Oktober, los. Mit 52 Kindern, Hilfsleitern und Leitern an Bord – mit dem Ziel Camperio, im schönen Bleniotal im Tessin.

Innerhalb einer Woche wurden vier Gesamtstücke von unterschiedlichem Genre eingeübt, wobei ein Teil der Kinder auf ihrem Instrument im Orchester spielte, während die anderen im Chor sangen. Eingeübt wurden folgende Musikstücke:

- Holiday (Madonna)
- La pulce d'aqua (Angelo Branduardi)
- Lemon Tree (Fools Garden)
- Karneval In Venedig (Jean-Baptiste Arban)
- Legenden (Max Giesinger)

Ausserdem wurden drei Stücke für Klavierensemble eingeübt, die für die zahlreichen Klavier spielenden Kinder eine grossartige Gelegenheit waren, zusammen zu musizieren.

Neben den von den Musiklehrern arrangierten Gesamtstücken gab es vier Improvisationsgruppen. Beim diesjährigen Thema «Märchen» wurden Szenen aus vier Märchen improvisatorisch vertont und als Pantomime dargestellt. Es waren dies: «Der gestiefelte Kater», «Tischlein deck dich», «Das tapfere Schneiderlein» und «Dornröschen». Mit viel Herzblut wurden verschiedenen Szenen aufs Farbigste mit Musik und passender Pantomime dargestellt und so die Märchenfiguren zum Leben erweckt.

Mit von der Partie war wie immer der Lagerkoch, sowie dessen fleissige Helferin.

Ein abwechslungsreiches Abendprogramm, welches von den Hilfsleitern organisiert wurde, gehörte natürlich genauso zum Mula 2022 wie die vom Musikschulleiter persönlich angeführte Wanderung mit Grillplausch.

Das Abschlusskonzert fand am 30. Oktober in der Turnhalle im «Lindenbüel» statt (Bericht dazu auf der Seite 33).

*Text: Regula Schüpbach, Musiklehrerin
Musikschule Volketswil; Bilder: zvg*



Das eingespielte Team der Hilfsleiterinnen und -leiter.



52 Kinder und Jugendliche verbrachten die Lagerwoche zusammen mit dem Leiterteam in Camperio (TI).



Für das Lagerkonzert wurde fleissig geübt.

Legendär ist nicht nur das Motto

Das Konzert des Musiklagers ist ein legendärer «Klassiker» der Musikschule Volketswil – und dies zu Recht, wie sich am Sonntag, 30. Oktober, im Spezialtrakt Lindenbüel erneut zeigte.

Gespannt warteten die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer in der Turnhalle Lindenbüel auf den Beginn des diesjährigen Musiklagerkonzertes. Die 52 Schülerinnen und Schüler, welche in diesen Herbstferien das Musiklager in Camperio im Tessin besucht hatten, präsentierten nicht nur singend und spielend die eingeübten Lagerstücke, sondern führten auch gekonnt durch den Anlass und zeigten schauspielerisches Talent.

Mit dem Stück «Legenden» von Max Giesinger präsentierten die Musikschülerinnen und Musikschüler zum Auftakt gleich das Motto, welches sich durch das ganze Konzert zog. Genauso legendär zeigten sich die nächsten Musikstücke, etwa «Il Carnevale di Venezia» von Jean-Baptiste Arban, das an den venezianischen Maskenball entführte, oder das bekannte «Lemon Tree» der deutschen Band Fools Garden. Die Stücke wurden von den Musikschullehrpersonen für die Lagerteilnehmenden passgenau arrangiert. Eine enorme Arbeit, die vom Publikum mit grossem Applaus honoriert wurde.

Legenden ranken sich auch um Märchen – anhand von vier Theater-Szenen musste das Publikum das entsprechende Märchen erraten. Die Kinder im Saal hatten damit keine Mühe. Ob «Der gestiefelte Kater», «Tischlein deck dich», «Das tapfere Schneiderlein» oder «Dornröschen» – am Schluss wurden alle Märchen richtig genannt.

Grosser Einsatz aller Beteiligten

Dass ein Lager – neben viel Spass – auch so anstrengend sein kann, dass man danach eine Ferienwoche benötigt, zeigte das 80er-Jahre-Schlussstück «Holiday» der Pop-Legende Madonna. Mit grossem Applaus und teilweise Standing Ovationen zeigte sich das Publikum einmal mehr begeistert ob dem, was in der Musiklagerwoche alles einstudiert und von den Musikschülerinnen und Musikschülern gekonnt aufgeführt wurde.

Für Musikschulleiter Ruedi Marty keine Selbstverständlichkeit. So dankte er nach Konzertschluss den Lagerleitenden. Es sind dies die Musikschullehrerinnen Regula Schüpbach, Silvia Nitschke, Bettina Rutgers und Andrea Knutti sowie die Musikschullehrer Sebastian Storm und Dominique Destraz, der bereits zum 15. Mal ein Musiklager begleitete. Beeindruckende 35 Mal war Musikschullehrer Hans Hiltbold mit von der Partie. Er sorgt jeweils für das ausgezeichnete Lageressen, dieses Jahr unterstützt von Noemi Schenk. Aber auch die sechs jugendlichen Hilfsleiterinnen und Hilfsleiter erhielten für ihr Engagement einen grossen Applaus und ein kleines Präsent.

Text/Bilder: Beatrice Zogg



In der «Lindenbüel»-Turnhalle fand nach dem Musiklager das Konzert statt. Erstaunlich, was alles in nur gerade einer Lagerwoche einstudiert wurde.

Bildergalerien zum Lager und Konzert auf: www.musikschule-volketswil.ch